



**Frankfurter Institut für
nachhaltige Entwicklung e.V.**

Jahresbericht 2010

(Frankfurt am Main, 20. Januar 2011)

Inhalt

Inhalt.....	2
Angaben zum Verein nach ITZ.....	3
Ziele: Zur Realisierung des Vereinszwecks – Thematische Schwerpunkte 2010.....	5
Gründungsversammlung	6
Tätigkeitsbericht: Unsere inhaltlichen Vereinsaktivitäten in 2010.....	7
Einnahmen & Ausgaben.....	9

Allgemeine Vorbemerkung:

Unser Vereinsname „FINE Frankfurter Institut für nachhaltige Entwicklung e.V.“ wird nachfolgend in der Regel mit „FINE“ abgekürzt.

Zur besseren Lesbarkeit des Berichts wird einheitlich die maskuline Schreibweise verwendet. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich diese Darstellungsform grundsätzlich auf beide Geschlechter bezieht.

Angaben zum Verein nach ITZ

Einheitliche Veröffentlichungspflichten für gemeinnützige Organisationen gibt es in Deutschland nicht. Wer für das Gemeinwohl tätig wird, sollte der Gemeinschaft dennoch mitteilen, welche Ziele die Organisation genau anstrebt, woher die Mittel stammen, wie sie verwendet werden und wer die Entscheidungsträger sind. Die Initiative Transparente Zivilgesellschaft (ITZ) hat auf Anregung von Transparency Deutschland unter Beteiligung zahlreicher anderer Akteure aus der Zivilgesellschaft und der Wissenschaft zehn grundlegende Punkte definiert, die jede zivilgesellschaftliche Organisation der Öffentlichkeit zugänglich machen sollte. Unser Verein orientiert sich in diesem Bericht an diesen Gliederungspunkten.

1. Name, Sitz, Anschrift und Gründungsjahr

Name: FINE Frankfurter Institut für nachhaltige Entwicklung e.V.

Vereinsregister Nr. VR 14538 beim Amtsgericht Frankfurt am Main

Sitz: Frankfurt am Main

Anschrift: Bockenheimer Landstr. 106, 60323 Frankfurt am Main

Gründungsjahr: 2010

2. Vollständige Satzung sowie Angaben zu den Zielen unserer Organisation

Zur [Satzung und den Zielen](#)

3. Angaben zur Steuerbegünstigung:

Unsere Arbeit ist wegen Förderung von Wissenschaft und Forschung §52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 AO und von Bildung §52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 7 AO durch vorläufige Bescheinigung des Finanzamtes Frankfurt am Main III (Steuernummer 45/250/71487) vom 10.11.2010 für die Jahre 2010 bis 2012 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftssteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit.

Mitgliedsbeiträge sind wie Spenden absetzbar.

4. Name und Funktion der wesentlichen Entscheidungsträger

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Rüdiger Hein, cand. MBA (Nachhaltigkeitsmanagement), Frankfurt/Main, 1. Vorstand

Christian Bourgeois, Dipl.-Betriebswirt (FH), Frankfurt/Main, 2. Vorstand

5. Tätigkeitsbericht

unseren vollständigen [Tätigkeitsbericht](#) Sie in diesem Dokument ab Seite 7

6. Personalstruktur:

Keine hauptamtlichen Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen;

1 Beiratsmitglied;

7 aktive Vereinsmitglieder;

Variierende Anzahl von Ehrenamtlichen, die nicht Vereinsmitglieder sind.

7. Angaben zur Mittelherkunft

Die Angaben zur Mittelherkunft finden Sie im [Tätigkeitsbericht, Abschnitt „Einnahmen“](#) in diesem Dokument auf Seite 9.

8. Angaben zur Mittelverwendung

Die Angaben zur Mittelverwendung finden Sie im [Tätigkeitsbericht, Abschnitt „Ausgaben“](#) in diesem Dokument auf Seite 9.

9. Gesellschaftsrechtliche Verbundenheit mit Dritten

Unsere Organisation ist unabhängig, es besteht zu keiner anderen Organisation eine gesellschaftsrechtliche Verbindung.

10. Namen von juristischen Personen, deren jährliche Zahlungen mehr als 10 % des Gesamtjahresbudgets ausmachen

Keine Spenden von juristischen Personen;

Keine Zuwendungen der Öffentlichen Hand;

Großspenden von natürlichen Personen siehe [Tätigkeitsbericht, Abschnitt „Spenden“](#) in diesem Dokument auf Seite 9.

Postanschrift und Erreichbarkeit:

Bockenheimer Landstraße 106

60323 Frankfurt am Main

Tel.: + 49 (0) 69 – 430 56 132

Fax: + 49 (0) 69 – 430 56 133

info@fine-institut.de

Ziele: Zur Realisierung des Vereinszwecks – Thematische Schwerpunkte 2010

Zweck von FINE ist die wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Forschung und Förderung der Bildung auf dem Gebiet der nachhaltigen Entwicklung im Sinne unserer nachfolgend *in kursiv zitierten Präambel*:

„Im Bewusstsein einer sich schnell wandelnden Welt, die Gefahren und Schäden im Handeln für Mensch, Natur und Ökonomie für gegenwärtige und zukünftige Generationen aufwirft, zielt der Verein auf den bewussten Umgang unser aller Handels im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung für Gesellschaft, Umwelt und Wirtschaft.

Nachhaltige Entwicklung ist dabei ein Prozess, der ständig in seiner Umsetzung neu überdacht, weiter erforscht und vorausschauend bewertet werden muss, um auf Dauer der Menschheit ein gutes Leben in einer intakten Umwelt und ein erfolgreiches Wirtschaften zugleich im Rahmen zu ermöglichen.

Der Verein lebt bürgerschaftliches Engagement in einem ganzheitlichen Weltbild, welches durch eine respektvolle Haltung gegenüber der gesamten Schöpfung Ausdruck findet. Der Verein tritt für Schaffung eines öffentlichen Bewusstseins für nachhaltiges gesellschaftliches Engagement und für nachhaltiges Wirtschaften ein. Der Verein orientiert sich an den Grundwerten der Freiheit und Demokratie und ist eine neutrale, unparteiische und nicht-religiöse Organisation.“

Obwohl FINE erst Mitte Mai 2010 gegründet wurde und der Vorstand und Beirat sich mit einer ganzen Reihe organisatorischer Tätigkeiten beschäftigt hat, wurden bereits thematische Schwerpunkte beim Verwirklichen des Satzungszwecks gesetzt:

Thematische Entwicklung von Projekten zur Aufklärung und Förderung der Nachhaltigkeitskultur im schulischen Bereich

Öffentlichkeitsarbeit und Kontakthanbahnung mit Akteuren, die im Bereich nachhaltiger Entwicklung tätig sind

Gründungsversammlung

Die Gründungsversammlung fand am 15.05.2010 statt.

Zusammenfassend ist festzuhalten:

Sieben Gründungsmitglieder gründeten den Verein mit dem Namen „FINE Frankfurter Institut für nachhaltige Entwicklung“ und gaben sich einstimmig eine Satzung. Als geschäftsführender und vertretungsberechtigter Vorstand wurden Herr Rüdiger Hein als Präsident und Herr Christian Bourgeois als Vize-Präsident gewählt. Es wurde weiterhin die Registeranmeldung und die Beantragung der Gemeinnützigkeit geschlossen.

Als Beitragsordnung wurde verabschiedet:

Der jährliche Mindestmitgliedsbeitrag beträgt 800 EUR für juristische Personen, für passive Mitglieder 12 Euro. Der Jahresmitgliedsbeitrag ist am 01. Januar eines jeden Jahres fällig. Die Aufnahmegebühr für neue aktive Mitglieder beträgt 50 EUR.

Der Vorstand wurde mit der Registeranmeldung und die Beantragung der Gemeinnützigkeit beauftragt.

Tätigkeitsbericht: Unsere inhaltlichen Vereinsaktivitäten in 2010

Organisatorische Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Gründung

Ein großer Anteil der Tätigkeiten von Vorstand und Beirat bestand in Tätigkeiten, die im Zusammenhang mit der Gründung des Vereins standen. Insbesondere sind hier die Abstimmungen mit der Anerkennung als steuerbegünstigte Körperschaft (Gemeinnützigkeit) und die Eintragung ins Vereinsregister zu erreichen.

Die Gemeinnützigkeit wurde vom Finanzamt Frankfurt am 10.11.2010 beschieden und das Amtsgericht hat FINE am 26.11.2010 ins Vereinsregister eingetragen. Damit führt der Verein lt. Satzung den Zusatz „e.V.“. Die Eröffnungsunterlagen für ein Girokonto wurden bei der Ethikbank eingereicht, jedoch erst Anfang Januar 2011 von dieser abschließend bearbeitet. Dies verkomplizierte unsere Buchführung sehr, insbesondere weil wir die ersten Spenden erhalten haben.

Öffentlichkeitsarbeit Aktionswoche „Biologische Vielfalt erleben“

Gemeinsam mit studentischen Vertretern des Centre for Sustainable Development ist für Mai 2011 ein Informations- und Aktionsstand im Frankfurter Zoo im Rahmen der Aktionswoche „Biologische Vielfalt erleben“ geplant. Der Zoo wie auch das veranstaltende Netzwerk BioFrankfurt sind an der Teilnahme von FINE sehr interessiert.

Inhaltlich wurde bereits an einem Konzept mit dem Thema „UN-Millenniumsziele“ gearbeitet. Diese acht UN-Ziele sollen eine nachhaltige Entwicklung der Menschheit fördern. Der Vorstand verspricht sich von dieser Veranstaltung nicht nur den Verein bekannt zu machen, sondern auch mit Informationsgesprächen einen wesentlichen Beitrag zur Bewusstseinsbildung hin zur einer Nachhaltigkeitskultur zu fördern.

Konzepte zur Nachhaltigkeitskultur an Frankfurter Schulen

Bereits mehrere Kontakte und Treffen mit Akteuren im schulischen Bereich fanden statt. Insbesondere haben die Wöhlerschule in F-Dornbusch sowie die Freiherr-vom-Stein in F-Sachsenhausen Interesse bekundet.

Die Wöhlerschule ist das einzige Frankfurter Gymnasium mit dem Schwerpunkt Nachhaltigkeit in seinem Schulprogramm. Der Anknüpfungspunkt an der Wöhlerschule könnte in der Unterstützung konzeptioneller Arbeit in der Schulleitung sowie in Bildungsangeboten für Mittel- und Oberstufenschüler liegen. Unsere konzeptionelle Arbeit für ein Projekt laufen bereits.

Die Freiherr-vom-Stein Schule sieht Anknüpfungspunkte eher im Bereich der Lehrerschaft. Nicht die Vermittlung von Fachwissen sollen im Mittelpunkt stehen sondern eine Identifikation mit den Ziel „Nachhaltigkeitskultur“. Dies könnte in einem individuellen Beratungsangebot für Lehrer realisiert werden. Die konzeptionelle Arbeit hierfür hat erst begonnen.

Treffen mit dem Umwelt-Exploratorium e.V.

Es wurde unter Vermittlung eine Ehrenamtlichen erste Kontakte zum Umwelt-Exploratorium e.V. aufgenommen. Das Umwelt-Exploratorium möchte Menschen über das eigene Experimentieren dazu anregen, sich mit dem Thema Umwelt und seinen vielschichtigen Sachverhalten zu beschäftigen. Der Verein veranstaltet Workshops, Aktionstage und Fortbildungen für Kinder, Jugendliche, Lehrer und Schulklassen statt. Bei diesem Treffen wurden gemeinsame Anknüpfungspunkte festgestellt. Es besteht ein beidseitiges Interesse einer Zusammenarbeit. Für das nächste Jahr sind weitere Treffen geplant.

Kooperation und Forschung von Projekten nachhaltiger Entwicklung

Begonnen wurde ebenfalls mit einer Ideensammlung mit dem Ziel innovative nachhaltige Entwicklungsprojekte zu eruieren und zu untersuchen, die für die Entwicklung von FINE wegweisend sein können, sowie zu prüfen, welche strategischen Vereinsk Kooperationen FINE zukünftig eingehen kann und soll. Die Auswertung der Ideen ist fast abgeschlossen. Ein oder mehrere Vorschläge sollen auf der Mitgliederversammlung präsentiert werden und möglichst schnell umgesetzt werden.

Einnahmen & Ausgaben

Einnahmen

In 2010 hat FINE insgesamt 11.618,09 Euro Spenden erhalten. Davon waren 8.500,00 Euro Geldzuwendungen und der Rest Sach- und Aufwandszuwendungen.

I.	Mitgliedsbeiträge/Spenden	11.618,09 Euro
II.	Staatliche Zuwendungen	0,00 Euro
III.	Erträge aus Leistungen	0,00 Euro
IV.	Sonstige Einnahmen	0,00 Euro

Summe Einnahmen: 11.618,09 Euro

Ausgaben

V.	Personalkosten und Honorare	0,00 Euro
VI.	Büro- und Verwaltungskosten	317,34 Euro
VII.	Reisekosten	2.144,51 Euro
VIII.	Versicherungsbeiträge	0,00 Euro
IX.	Sonstige Aufwendungen	500,00 Euro
X.	Rückstellungen/Rücklagenbildung	0,00 Euro

Summe Ausgaben: 2.961,85 Euro

Jahresergebnis: 8.656,24 Euro

Spenden und Mitgliedsbeiträge

- keine Spenden von juristischen Personen
- keine Zuwendungen der Öffentlichen Hand
- Geldspenden von natürlichen Personen über 1.000,00 Euro:
 - Herr Rüdiger Hein 4.500,00 Euro
 - Herr Christian Bourgeois 4.000,00 Euro

Frankfurt am Main, den 20. Januar 2011

Der Vorstand